



Ein Gruppenfoto von dem mehrtägigen Ausflug der DAV-Sektion Meiningen in den Hohen Tauern in Österreich. Die Teilnehmer erlebten schöne Tage. Ausgangspunkt bildete die Rudolfshütte. Foto: privat

# Eine Tour in die Welt aus Schnee und Eis

Die Ski- und Bergsportveranstaltung des Meininger Alpenvereins in den Hohen Tauern stieß auf reges Interesse. Es wurde ein herrlicher Ausflug in die Welt aus Schnee und Eis.

**Meiningen** – 40 Berg- und Skibegeisterte trafen sich vom 23. bis 27. Januar auf der Rudolfshütte in 2315 Meter Höhe zur Veranstaltung des Deutschen Alpenvereins, Sektion Meiningen. Die Hütte liegt mitten im Gletschergebiet Weisssee in den österreichischen Hohen Tauern und bildete den Ausgangspunkt für vielfältige Aktivitäten. Bei Traumwetter wurden die perfekt präparierten Alpin-Pisten

direkt vor der Haustür ausgiebig genutzt. Aber der Alpenverein wäre nicht der Alpenverein, würde er nicht auch die weiteren Bergsportmöglichkeiten nutzen und ausprobieren.

So bildeten sich verschiedene Gruppen, welche mit Schneeschuhen und Touren-Ski umliegende und erreichbare Gipfel bestiegen. Die Lawinenwarnstufe wurde nach viel Wind und den Neuschneemengen der Vortage auf Stufe 2 herabgesetzt und so stand der Besteigung der Hochfürlegg (2943 Meter) und des Sonnblick (3088 Meter) nichts entgegen. Belohnt wurden die Bergsportler nach mehrstündigen Aufstiegen mit atemberaubenden Ausblicken auf Großglockner, Großvenediger

bis hinüber zu den Drei Zinnen in Südtirol. Sicht „ohne Ende“, Temperaturen um minus 5 bis minus 10 Grad, ein Hochgefühl für Tourengerher und Bergbegeisterte. Die spätere Abfahrt im perfekten Tiefschnee eingeschlossen. Selbst im Telemark-Stil, einer ehemals norwegischen Skitechnik, ging es hinab.

Für viele Teilnehmer war das Erlebnis „Schneeschuhtouren“ neu und einzigartig. Es wurde eine geführte Tour mit Begehung von wunderschön vereisten Höhlen und Gängen in der Umgebung des Enzingerboden (1482 Meter) gemacht. Eine Gruppe stieg zum Grünsee (1742 Meter) ab und dann wieder zum Berghotel Rudolfshütte am Weisssee auf. Die

jüngste Teilnehmerin – die sechsjährige Paula aus Herpf – fuhr begeistert Schlitten. Die Langlaufaktion nutzte im Tal an einem Tag die Loipe bis nach Mittersill.

## Abseilen bis zum Kamin

Sportlich war's das aber noch lange nicht: Abends eroberten die Akteure des Meininger Alpenvereins die etwa 400 Quadratmeter große und 14 Meter hohe Indoor-Kletterwand. Direkt über den Köpfen der Gäste wurde geklettert, gesichert und geübt – Abseilen bis in die Mitte der am Kamin sitzenden Bergfreunde inklusive. Was für eine Gaudi. Als dann am Samstagabend nach Schwimmbad und Sauna noch eine Blues- und Countryband aufspielte und getanzt wurde, war der Ausflug in die Welt aus Schnee und Eis perfekt.

Gunter Ungerecht

## Aus den Vereinen

Deutscher Alpenverein,  
Sektion Meiningen